

Sonntag, 6. Februar				5. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Für die Seelsorge
SA	17.30	Heilig Geist	kfd	Orgelvesper
	18.00	St. Benno	Antony	Hl. Messe
	18.00	St. Kaiser Heinrich	Graf	Hl. Messe
SO	10.00	Herz Jesu	Antony	Hl. Messe
	10.00	Heilig Geist	Graf	Hl. Messe
	10.30	St. Joseph	Stephanblome	Gebet für verfolgte Christen
	11.30	St. Clara	Graf	Hl. Messe
	11.30	St. Joseph	Boensmann	Hl. Messe (auch im Livestream)
Dienstag, 08.02.				
	19.00	St. Kaiser Heinrich	Leuchtfeuer	Gottesdienst
Mittwoch, 09.02.				
	08.00	St. Kaiser Heinrich		KEIN Schulgottesdienst
	09.00	St. Georg	Antony	Gottesdienst
	19.00	St. Joseph	Lincke	Meditation
Donnerstag, 10.02.				
	15.30	St. Hildegard	Graf	Gottesdienst NUR FÜR BEWOHNER
	19.00	Herz Jesu	Antony	Gottesdienst
	19.00	St. Benno		Gottesdienst Maria 2.0
Freitag, 11.02.				
	09.00	St. Clara	Antony	Gottesdienst
	09.00	Heilig Geist	Boensmann	Gottesdienst
		St.-Josefs-Hospital		KEINE Hl. Messe
Sonntag, 13. Februar				6. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Für die CARITAS
SA	18.00	St. Benno	Boensmann	Hl. Messe
	18.00	St. Kaiser Heinrich	Graf	Hl. Messe
SO	10.00	Herz Jesu	Graf	Etwas andere Gottesdienst
	10.00	Heilig Geist	Antony	Hl. Messe
	11.30	St. Clara	Antony	Hl. Messe
	11.30	St. Joseph	Boensmann	Hl. Messe (auch im Livestream)
	15.00	Heilig Geist	Graf	Tauffeier Lou Pauline Kersting u. Mila Weinreich

Kommunionausteilung:

Einige von Ihnen sind vorsichtig, deswegen können Sie sonntags von 12.40-13.00 Uhr vor dem Pfarrheim von St. Joseph, Dortmund-Berghofen die Kommunion empfangen. Bitte sprechen Sie uns dort auch auf die Krankenkommunion an. Schauen Sie also vorher den Gottesdienst im Fernsehen oder im Livestream und kommen dann zur Kirche.

Impressum:
Herausgeber:
Pfarrei St. Clara Dortmund-Hörde
Pfarrer Matthias Boensmann
(verantwortlich i.S.d.P.)
Pfarrbüro
Busenbergstr. 4, 44269 Dortmund
Tel.: 0231-87 800 60
eMail:
welz@pv-am-phoenixsee.de
Das Pfarrblatt erscheint in der Regel
wöchentlich und kann kostenlos als pdf
-Datei von der Internetseite und aus der
App bezogen werden.
www.pv-am-phoenixsee.de

Pastoralteam:

Pfarrer
Matthias Boensmann
Tel.: 0231/878006-14

Verwaltungsleiter
Sven Rodewald
rodewald@pv-am-phoenixsee.de

Pastor
Dr. Antony Vazhakootathil
Tel.: 0231/878006-74

Pastor
Martin Blume
Tel.: 0231/878006-34

Pastor
Christof Graf
Tel.: 0231/878006-84

Gemeindereferent
Sven Laube
Tel.: 0231/878006-28

Gemeindereferentin
Elisabeth Mölder
Z.Z. nicht im Dienst

Pastoralassistentin
Mirjam Gödeke
goedeke@pv-am-phoenixsee.de

FSJ
Sarah Kopetz
kopetz@pv-am-phoenixsee.de

Pfarrbüros
Tel.: 0231/878006-0
Fax: 0231/878006-99

Frau Anders
anders@pv-am-phoenixsee.de

Frau Baumann
baumann@pv-am-phoenixsee.de

Frau Plöger
ploeger@pv-am-phoenixsee.de

Frau Welz
welz@pv-am-phoenixsee.de

Gemeinde-Caritas
Tel: 0231/878006-78

St.-Josefs-Hospital:
Pfarrer **Michael Kirmes**
0231/79910404

Email Pfarrblatt
pfarnnachrichten@pv-am-phoenixsee.de

Email Homepage
newsletter@pv-am-phoenixsee.de

Internet:
www.pv-am-phoenixsee.de

App:
<https://stclara-phoenixsee.comuniapp.de>



5. Sonntag im Jahreskreis

06.02. – 12.02.22

6/22

Energie wird frei...!

Eindrücke zur Situation der Kirche formulierten in der letzten Woche einige Führungspersönlichkeiten in der Kirche so: „Gau für die Glaubwürdigkeit“ – Irme Stetter-Karp, ZdK-Präsidentin oder Erzbischof Schick, der den Missbrauchsskandal einen Tsunami für die Kirche nennt.

Gau, Tsunami, schlimmer kann es nicht kommen und dieser Eindruck und den Zweifel an der eigenen Kirche gibt es auch hier in unseren eigenen Gemeinden. Was wir gerade erleben erinnert mich an ein Gleichnis, das Jesus erzählt hat. Das Gleichnis vom verlorenen Sohn. In diesem Gleichnis kommt ein junger Mann ganz unten an. Er ist übrigens dahin gekommen, weil er sich von seinem Vater abgekehrt und sein eigenes Ding gemacht hat, und das ohne Sinn und Verstand. Erst als er am Tiefpunkt seines Lebens angekommen ist, kommt er zur Besinnung. Er wird ehrlich zu sich und erkennt die Zerstörung, die er in seinen Beziehungen angerichtet hat. Er ist realistisch und weiß, dass ab jetzt nichts mehr so sein wird wie vorher. Aber er ist bereit die Konsequenzen zu tragen und erst dadurch wird er bereit, um Verzeihung bitten zu können.

Weiter möchte ich das Gleichnis nicht verfolgen, denn wenn wir gemeinsam (Papst, Bischöfe, Priester, Hauptamtliche und Gläubige) Glück haben, sind wir jetzt an dem Punkt, an dem uns die Augen aufgehen. Und wenn wir wirklich Gottes Volk sein wollen, können wir es schaffen in echter Demut, die Konsequenzen anzunehmen und das Leid so vieler Menschen anzuerkennen und ernst zu nehmen, das sie durch die kirchliche Gemeinschaft erfahren haben.

Ein Hoffnungszeichen dafür ist der synodale Weg. Am diesem Wochenende kommt die Synode wieder zusammen. Zu vier Themenbereichen liegen Vorschläge und Anträge vor, die in die Zukunft weisen können und von denen man sagen kann, dass sie eine Umkehr sind und das Gesicht der Kirche verändern werden. Diese Versammlung ist auch die Stunde der Bischöfe, als Träger der Macht liegt es nun an ihnen, den Vorschlägen mit einer 2/3 Mehrheit zuzustimmen, damit wir als Kirche hilfreich mit den Folgen von Gau und Tsunami umgehen können.

Sie können alle Texte, die beraten werden, nachlesen unter:

<https://www.synodalerweg.de/dokumente-reden-und-beitraege#c6472>

Ihr **Sven Laube Gemeindereferent**



Die aktuellen Schutzverordnungen hängen in den Kirchen aus.

TröstlichT-Andacht

Herzliche Einladung an alle, die erst vor kurzem oder auch schon vor längerer Zeit einen nahestehenden Menschen durch den Tod verloren haben. Diese Stunde, gefüllt mit Bibelstellen, Texten, Gebet, Schweigen, Kerzenschein, Musik und Gesang, begleitet Sie ein Stück des Weges durch Ihre Trauer hindurch. Jeweils Montag, 07. und 21.02. ab 16 Uhr in der St.-Benno-Kirche. Sie sind herzlich willkommen, bitte melden Sie sich unter 01794425435 an.

Blasiussegen

Diese Zeiten halten uns in Atem. Und sie lehren uns gleichzeitig: Unser Atem ist verletzlich. Unser Leben ist verletzlich. Wir erhoffen Heil, das an Leib und Seele erfahrbar wird. Langen Atem in schweren Zeiten, Verschnaufpausen im trubeligen Alltag, Frischluft, die neu belebt. Dazu braucht es keine spektakuläre Magie, sondern ein schlichtes gutes Wort, das stärkt und befreit: einen Segen.

"Der allmächtige Gott schenke dir Gesundheit und Heil. Er segne dich auf die Fürsprache des heiligen Blasius durch Christus, unseren Herrn."

Am 3. Februar ist der Gedenktag des Hl. Blasius.

Am

05.02. um 18 Uhr in St. Benno und St. Kaiser Heinrich

06.02. um 10 Uhr in Hl. Geist und Herz Jesu

um 11.30 Uhr in St. Clara und St. Joseph

wird im Anschluss an die Messen der Blasiussegen gespendet. Allen, auch jenen, die in diesen Tagen aus Sicherheitsgründen auf den Gottesdienstbesuch verzichten: Herzlich willkommen!

Ökumenischer Segnungsgottesdienst zum Valentinstag

Am Montag, 14.02. um 19 Uhr feiern wir einen ökum. Valentinstagsgottesdienst in der Alten Kirche, in Dortmund-Wellinghofen. Eingeladen sind alle, die sich und ihrer Beziehung etwas Gutes tun möchten. An verschiedenen Stationen in der Kirche haben die BesucherInnen die Möglichkeit, ihren Dank oder ihre Bitten vor Gott zu bringen und sich segnen zu lassen. Gerahmt werden die Stationen von Musik und Gebet. Am Ende des Gottesdienstes haben die Paare die Gelegenheiten einen Segen zu empfangen.



Voraussetzung für die Teilnahme ist der 2G-Nachweis und das Tragen einer FFP2-Maske.

Wir bitten um eine Anmeldung für diesen Gottesdienst entweder online (<https://ekwellinghofen.church-events.de>) oder telefonisch: 87 80 06 28

Wir bitten um eine Anmeldung für diesen Gottesdienst entweder online (<https://ekwellinghofen.church-events.de>) oder telefonisch: 87 80 06 28

St. Benno Benninghofer Str. 168

SA	05.02.	19.00 Uhr	Ausstellung
MO	07.02.	16.00 Uhr	TröstlichT-Andacht
DI	08.02.	15.30 Uhr	Frauenbegegnung
		19.00 Uhr	Trotzdem-Weiter (Band)
MI	09.02.	14-15 Uhr	Gymnastik
		19.00 Uhr	Gymnastik
		20.00 Uhr	Gymnastik
DO	10.02.	18.30 Uhr	Vorber. Brottag in St. Benno
		19.30 Uhr	Gitarrenkurs
SA	12.02.	19.00 Uhr	Ausstellung

Begegnungen - Die Ausstellung

Frau Ulrike Umbach präsentiert Bilder und Zeichnungen zu dem Thema Begegnungen. Begegnungen sind so vielfältig wie die Menschen, Landschaften, Gesehenes, Gewünschtes u.v.m. Die Arbeiten von Frau Umbach sind in Acryl, Tusche und Bleistift. Zu sehen sind die Bilder samstags vor und nach dem Gottesdienst (18 Uhr) und dienstags von 10-12 Uhr. Weitere Informationen unter 0231-87 800 60.

Die **Frauenbegegnung** trifft sich am Dienstag, 08.02. um 15.30 Uhr zum Thema: *Hörfehler oder falsch verstandene Liedtexte* angeregt durch das Buch „Der Weiße Neger Wumbaba“.

St. Joseph Busenbergstr. 4

FR	04.02.	17.00 Uhr	PGR-Klausur
SA	05.02.	09-12 Uhr	PGR-Klausur
MO	07.02.	10.00 Uhr	Handarbeiten
		18.00 Uhr	Juffis
		19.30 Uhr	Alt-Rover
DI	08.02.	17.00 Uhr	Vorber. Weltgebetstag
		18.00 Uhr	YoungPhoenix: BibelTime in St. Joseph
		18.00 Uhr	Wölflinge
		18.30 Uhr	Alt-Pfadis
MI	09.02.	19.30 Uhr	Jung-Rover
		20.00 Uhr	ImTakt
DO	10.02.	18.00 Uhr	Jungpfadfinder
		18.30 Uhr	Vorgespräch Escape-Room in St. Joseph

Ein neues Angebot von Young Phoenix

„Bibletime“ - ein offener Gesprächskreis über Themen rund um die Bibel, den Glauben & Co.

Wir möchten über die Lieblings-Bibelverse von Jugendlichen und Jungen Erwachsenen sprechen. Wenn möglich, bringt Ihr einen Bibelvers mit und erzählt kurz, warum Ihr ihn ausgewählt haben und was er bedeutet.

Nächster Termin: Dienstag, 08.02. um 18 Uhr.

St. Kaiser Heinrich Höchstener Str. 71

MI 09.02. 15.00 Uhr Senioren

Heilig Geist Auf den Porten 4

SA	05.02.	18.30 Uhr	Fairer Handel
SO	06.02.	11.00 Uhr	Fairer Handel
FR	11.02.	10.00 Uhr	Migrantentreffen

Herzliche Einladung zu einer Ökumenischen Studienreise

der ev. und kath. Kirchen in Dortmund-Wellinghofen nach Südpolen vom 5. – 14.08. Ziele sind: Schlesien, Krakau, Hohe Tatra, Riesengebirge. Reiseleitung: Pastor i.R. Wolfgang Buchholz, Organisation: Ursula Höchstetter, Tel. 0231-462246! Bei Interesse Reisebeschreibungen erhältlich.

Am Samstag, 05.02. findet die **Orgelvesper** um 17.30 Uhr statt. Die Orgel spielt Herr F.J. Hoffmann. Begleitet wird die Veranstaltung von der kfd.

Rent A Mini - Aktion der Messdiener

Wir sammeln für die Messdiener-Plattbodenschiffahrt 2022 Spenden. Dafür übernehmen unsere zukünftigen Matrosen und Matrosinnen gerne kleine Aufgaben von Ihnen! Zum Beispiel: Rasen mähen, Hilfe mit dem Smartphone, Unterstützung beim Einkauf, etc.. Während der Aktion achten wir auf Abstand, bitten um das Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske und halten uns an die 2G-Regel. Schüler und Schülerinnen bis einschließlich 15 Jahren sind auf Grund der Schultestungen immunisierten Personen gleichgestellt.

Bei Interesse stehen in den Kirchen jeweils eine Box und daneben liegen Zettel bereit, die mit Ihren Infos ausgefüllt eingeworfen werden können. - Wir melden uns bei Ihnen für alles Weitere. Bei Fragen können Sie uns Leiter gerne ansprechen oder sich unter messdiener-segeln@pv-am-phoenixsee.de melden.

Die Aktion läuft voraussichtlich bis in den Juni hinein!

Herz Jesu Am Richterbusch 4

SO	06.02.	11.00 Uhr	Sonntagstreff
MO	07.02.	17.40 Uhr	Wölflinge
MI	09.02.	18.30 Uhr	Pfadfinder
		19.00 Uhr	Rover
DO	10.02.	18.00 Uhr	Jungpfadfinder
SO	13.02.	11.00 Uhr	Sonntagstreff



Gottesdienst Knigge

Bitte beachten Sie weiterhin die Regeln:

- *Beim Betreten und Verlassen der Kirchen müssen jederzeit die Abstände eingehalten werden. Darum ist zu beachten, dass kein Einlass in die Kirchen erfolgen kann, wenn alle ausgewiesenen Plätze belegt sind.*
- *Es sollte eine FFP2-Maske getragen werden.*
- *Es darf nur auf den markierten Plätzen Platz genommen werden. Je Markierung ein Haushalt.*
- *Die Ordnungsdienste weisen Plätze an, damit der zur Verfügung stehende Raum optimal ausgenutzt werden kann.*
- *Den Anweisungen des Ordnungsdienstes ist jederzeit Folge zu leisten.*
- *Die Kommunion wird in den Reihen ausgeteilt.*

Die Einhaltung der Regeln ist wichtig und ein Zeichen des sorgsamem Umgangs miteinander.

Demenz. Mittendrin im Leben - Informationstagung zur Woche für das Leben 2022

Mit ihrer Beteiligung an der „Nationalen Demenzstrategie“ setzen die Kirchen ein Zeichen für den Wert und die Würde eines jeden Menschen. Dementiell erkrankte Menschen sollen spüren, dass ihr Leben schützenswert ist, und dass ein Leben mit dem Vergessen nicht bedeutet, vergessen zu werden. Vielfältige Ansätze ermöglichen ihnen nicht nur ein lebensbejahendes Umfeld, sondern auch die Förderung ihrer eigenen seelischen Bedürfnisse. Auch angesichts der brüchig werdenden Erinnerung bleiben die Beziehungen zu Angehörigen und Pflegenden von unschätzbarem Wert. Die Schwerpunktthemen sind: Lebensqualität und Teilhabe für Menschen mit Demenz - Wie kann man sie erhalten? Wie kann man sie fördern? Gelingende Versorgung von Menschen mit Demenz im stationären und häuslichen Bereich

Termine:
Samstag, 02.04. im Liborianum Paderborn, 9.30-15.30 Uhr
Samstag, 09.04. in der Kath. Akademie Schwerte, 9.30-15.30 Uhr

Gebühr: 20.- € (inklusive Verpflegung)
Anmeldung: Liborianum Paderborn, Tel. 05251 121 450, E-Mail: bildung@liborianum.de